

Semikontakt Wettkampfbregeln Taekwondo (Stil der D.T.O)

Kampfrichter- Jury	1-2 Leute für die Trefferwertung, die Zeitnahme Listenföhrung 1 Referee (Kampfleiter) 2-4 Judges (Wertungsrichter)
-----------------------	---

- Nach Absprache untereinander können die Kampfrichter die Position wechseln.
Bei Unentschieden, Verfahrensunklarheiten und Sonderfällen entscheidet immer die mehrheit der Kampfrichter. Bei Gleichstand trifft der Kampfrichter oder die Wettkampfleitung die entscheidung.

Punkte/ Wertung	1 Punkt Fausttechnik zum Kopf Fausttechnik zum Körper Faustkombination zum Körper Fusstechnik zum Körper ----- 2 Punkte Fusstechnik zum Kopf Drehkick zum Kopf
--------------------	--

- Fouls
(Verfehlungen) Bei Verfehlungen eigenes Ermessens ermahnt der Kampfleiter (1-2 mal) wie folgt, wird vom Kampfleiter die Regelwidrigkeiten geahndet.

- Leichte
Verfehlungen wie z.B. das Festhalten des Gegners oder Klammern, Werfen, Hebeln, Wegschieben.
Auch das zudrehen des Rückens, Mattenflucht oder das Entlanglaufen an der Warnzone.
Wie das absichtliche Fallenlassen und eine unsaubere Kampfweise.
Angriff auf unerlaubte Ziele, verbotene Techniken.

Die folge aus den oben genannten Verfehlungen ist:

1. Der Verursacher wird Ermahnt
2. Der Verursacher bekommt einen Minuspunkt (Rote oder Blaue Karte)

-

Schwere Verfehlungen

Die verbotenen Angriffe sind:

Harter oder unkontrollierter Angriff zum Kopf und harter Angriff auf unerlaubte Ziele.

Der Angriff gegen zu Fall gekommenen Gegner oder der Angriff nach dem Trennkommando.

Die folge aus den oben genannten Verfehlungen ist:

1. Der Verursacher bekommt 1 Minuspunkt (Rote oder Blaue Karte)
2. Bei Kampfunfähigkeit des Gegners, wird sofort der Verursacher Disqualifiziert.

- Als Leichte oder Schwere Verfehlungen können ebenfalls gelten:

Fingerspitzen-Handkanten-Knie-Ellbogentechnik, Kopfstoss.
Grobe Unsportlichkeiten des Wettkämpfers oder seines Betreuers
(z.B. Beschimpfungen, Tätlichkeiten, Blockade der Kampffläche,
unzulässiger Protest und noch viel mehr.)